



## **Luxationen/Luxationsfrakturen des Lisfranc- bzw Chopart-Gelenks**

- Tag 0-1**
- Anlage einer Unterschenkelgipslonguette/Gipsverband durch den Operateur
  - Beginn einer lymphdrainierenden Therapie
  - Antiphlogistika/Analgetika/Thromboembolieprophylaxe
  - Postoperative Hochlagerung/Eisauflage
- Tag 1-2**
- Erster Verbandswechsel auf Station, ggf. Entfernung einer eingebrachten Redondrainage
  - Radiologische Verlaufskontrolle („Vorfuß“ in 2 Ebenen - unbelastet, ggf. CT)
  - Entlassung in die Häuslichkeit mit Unterschenkelgips
  - CAVE: Thromboembolieprophylaxe gemäß Leitlinien
  - Gangschule im Gipsverband
  - Teilbelastung bis maximal 15kg Teilbelastung des Fußes für 6 Wochen!
- Tag 10-14**
- Fadenzug durch Hausarzt
  - Lymphdrainierende Therapie, passive Krankengymnastik des Vorfußes
- Woche 7**
- Radiologischer Verlaufskontrolle (Vorfuß in 2 Ebenen - unbelastet)
  - Planung der Entfernung der eingebrachten temporären Arthrodese (Draht/Schraube)
  - Sukzessive Aufbelastung über 2 Wochen im bequemen Konfektionsschuh
  - Ggf. additive krankengymnastische Beübung mit Gangbildschulung
  - Rezeptierung von Einlagen zur Abstützung des Fußlängs/-quergewölbes
- Woche 13**
- Ggf. weitere Steigerung der sportlichen Belastung
- Nach 1 Jahr**
- Ggf. Wiedervorstellung HFCH mit radiologische Verlaufskontrolle („Vorfuß“ in 2 Ebenen - mit Belastung) zum Ausschluss einer posttraumatischen Arthrose

Außerplanmäßige Kontrollen bei Problemen/Fragen sind jederzeit möglich.

Prof. Dr. med. P. Strohm  
Chefarzt

Dr. med. A. Saal  
Sektionsleiter Hand- und Fußchirurgie  
Zertifikat Fußchirurgie DAF  
European Diploma of Hand Surgery FESSH